



Wolfgang Loescher M.A.
Möbelrestaurator

Historisches Museum Basel
Wolfgang Loescher
Steinenberg 4
CH-4051 Basel

+ 41 (0)61 335 31 84
wolfgang.loescher@bs.ch

Biografie / Ausbildung

- 1988–1991 Schreinerlehre, Tätigkeit im Möbelbau
- 1992–1996 Restauratorenausbildung am Germanischen Nationalmuseum Nürnberg
- 1992–1998 Studium der Geschichte, Kunstgeschichte und Denkmalpflege in Erlangen und Bamberg (Abschluss M.A.)
- 1996–2003 Restaurator am Germanischen Nationalmuseum Nürnberg
- seit 2003 Restaurator am HMB

Tätigkeiten im Museum

- Restaurator für die Bereiche Möbel, Holzobjekte

Andere Tätigkeiten

- Mitglied bei ICOMOS in der Arbeitsgruppe AMIS (Möbel und Interieur der Schweiz)

Publikationen (Auswahl)

- Über eine besondere Fassungstechnik. Die Imitation von patinierten Bronzebeschlägen an Sesseln des 19. Jahrhunderts, in: *Restauro* 101/5 (1995), S. 340–343.
- Ein «Boulle»-Möbel von Ferdinand Pitzner. Zuschreibung mit Hilfe von Konstruktions- und Boulle-Technik-Details, in: *Restauro* 103/7 (1997), S. 454–459.
- Veränderungen des Augsburger Kistlerhandwerks durch Überseeimporte im späten 16. und 17. Jahrhundert, in: *Zeitschrift des Historischen Vereins für Schwaben* 92 (1999), S. 55–73.
- Zwischen Fürstenhof und Zunftgesellschaft. Der Basler Ebenist, Markgräfliche Baumeister und Hofschreiner Johannes Tschudy (1672–1736), in: *Historisches Museum Basel. Jahresbericht 2007*, S. 13–26.
- Möbel in Basel. Meisterstücke und Meisterstückordnungen bis 1798, Basel 2007 (gemeinsam mit Stefan Hess).
- Ein höfisches Möbel im bürgerlichen Basel? Der Kabinettschreibtisch für den Obervogt von Münchenstein – ein neu entdecktes Frühwerk von Johannes Tschudy, in: *Historisches Museum Basel. Jahresbericht 2009*, S. 45–61 (gemeinsam mit Sabine Söll-Tauchert).